

Das Rätsel von Zimmer 23.

Ein Kriminalroman

Hans Felix.

Der Herr sah das aufgeregte, junge Mädchen an. Der Portier hat recht — — — erwiderte er langsam. Bitte, reden Sie, Fräulein Baumann.

„Haben Sie denn noch ein anderes Buch?“ fragte Billi. „Selbstverständlich nicht,“ sagte der Geschäftsführer auf die hintere Frage hin.

„Nicht wahr, Fräulein Baumann, hier in dieser Gegend muß es gewesen sein,“ sagte sie atemlos zu Olivia, die dicht hinter ihr herkam. Dabei näherte sie sich dem Zimmer am Ende des Ganges und klopfte an.

„Mit wem, entsetzten Augen starrte Billi die Wände an. „Aren wir uns denn so förmlich alle beide? Gott im Himmel — nein — es kann kein Irrtum sein.“

„Als ich mich nach dem Zimmer umwandte,“ sagte sie, „sah ich ein Gesicht, das ich nicht wiedersehen wollte.“

„Das mag schon sein, mein Herr. Meine Mutter war sehr erkrankt und ging schon früh zu Bett. Meine Begleiterin und ich sind daher ohne sie in der Halle geblieben.“

Urteile berühmter Zeitgenossen über Kleine Anzeigen in der Volks-Zeitung



Einen Einzigen nahm ich nur, Hunderte hatten sich gemeldet auf eine Kleine Anzeige in der Volks-Zeitung.

im Hause befindliche Personal hierher, das gestern Abend zur Zeit der Ankunft dieser Damen im Hotel gewesen ist.

„Bitte, hier herein,“ wußte er die Leute herbei. „Hier sind zwei Damen, die behaupten, gestern Abend in Begleitung einer dritten Dame, der Baronin Regelroth, angekommen zu sein.“

„Das hört sich bereits anders an, Signorina. Im übrigen begehrt man viel öfter Gedächtnisfehler, als man annimmt. Aber lassen wir die Frage der Zimmervermietung beiseite.“

„Zu dem Herrn Baumann,“ sagte er, „wäre ich sehr dankbar, wenn Sie mir die Adresse des Herrn Baumann mitteilen könnten.“

Der Büchermarkt des Jahres 1921.

Die wesentlichsten Neuerscheinungen.

A. T. Wegners „Knabe Hülse“.

Die beiden Romane, die wie Fenster den Blick über die gemaltene Kulturlandschaft des neuen Ostens öffnen. Der erste Roman, die das Schicksal des Hülse in das Land zwischen Rhodan und dem Mittelmeer führt, ist ein Werk von großer Schönheit.

Boccaccio in der Toskana.

Der Zweck dieser kleinen, sechs Romane des Giovanni Boccaccio entfaltenden Ausgabe sollte es sein, den „Decamerone“ der gesamten Jugend und dem deutschen Volk überhaupt zugänglich zu machen.

Jacobshans Reinhardt-Buch.

Es ist nicht immer eine reine Freude, Theaterkritiken zu lesen und erst recht nicht, solche zu schreiben. Theodor Jacobshans gehört zu den wenigen Kritikern, die den eigenen haben, nicht nur geistige Arbeit zu leisten, sondern auch den höchsten Grad eines Theaterkritikers zu erreichen.

„Sie sind mit den Damen befreundet, Fräulein?“

„Auf Grund einer Photographie.“

„Wollen Sie mir, bitte, die Dame beschreiben?“

„Das ganze deutsche Buchwesen hat in diesem Jahre einen außerordentlich großen Reichtum an neuen Erscheinungen erlebt.“

Geschichte der Reduktion.

Die erste Einführung, — von Dr. Adolf Damaschke, — die den deutschen Lesern in diesem Jahre den Namen der Reduktion brachte, ist ein Werk von großer Wichtigkeit, das unter dem Titel „Die Geschichte der Reduktion“ in das Licht tritt.

Neue Romane.

Die besonders reiche Zahl von Weihnachtsgeschichten bringt dieses Jahr der Rhein-Verlag zu Basel und Leipzig auf den Markt. Qualitätsleistungen ausländischer Werke, von denen man in der Welt spricht, liegen neben guter neuer Schweizerliteratur.

Ein einziger.

Man hat sich nur, Hunderte hatten sich gemeldet auf eine Kleine Anzeige in der Volks-Zeitung. Man sieht, Heiratsgeschäfte haben in diesem Blatte großen Erfolg.

Ein einziger.

Man hat sich nur, Hunderte hatten sich gemeldet auf eine Kleine Anzeige in der Volks-Zeitung. Man sieht, Heiratsgeschäfte haben in diesem Blatte großen Erfolg.

Ein einziger.

Man hat sich nur, Hunderte hatten sich gemeldet auf eine Kleine Anzeige in der Volks-Zeitung. Man sieht, Heiratsgeschäfte haben in diesem Blatte großen Erfolg.

Ein einziger.

Man hat sich nur, Hunderte hatten sich gemeldet auf eine Kleine Anzeige in der Volks-Zeitung. Man sieht, Heiratsgeschäfte haben in diesem Blatte großen Erfolg.